

Mitwirkungsreport 2025

HAUCK & AUFHÄUSER FUND SERVICES S.A.



HAFS
Group

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Gegenstand des Mitwirkungsreports	1
3. Einbindung eines Stimmrechtsberaters	2
4. ESG Richtlinie des Stimmrechtsberaters	2
5. Übersicht des diesjährigen Abstimmungsverhalten	2
6. Die wichtigsten Stimmrechtsausübungen im Überblick	3
6.1. Abstimmungsverhalten im Einklang mit der ESG Richtlinie.....	3
6.2. Tagesordnungspunkte – Vorschlag der Geschäftsführung.....	3
6.3. Tagesordnungspunkte – Vorschlag von Anteilseignern.....	4
6.4. Vergleich der Abstimmungsverhalten der HAFS und den Unternehmensführungen	5
6.5. Das Abstimmungsverhalten im Zusammenhang mit Kapitalverwaltungsmaßnahmen.....	5
6.6. Stimmrechtsausübung in Verbindung mit dem Vorstand.....	6
6.7. Stimmrechtsausübungen bzgl. der Vergütung von Führungskräften.....	7
6.8. Übersicht Kernkategorien.....	7
7. Bericht zur ESG Kontroversität – Veröffentlicht durch den angebondenen Stimmrechtsberater	8
8. Erläuterung zu den im Berichtszeitraum ungenutzten Stimmrechten	8
Annex 1 – Übersicht der relevanten Unternehmen bei denen Stimmrechte wahrgenommen wurden	9

1. Einleitung

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (nachfolgend „HAFS“ oder „Verwaltungsgesellschaft“) ist eine von der Luxemburgischen Aufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier nach Kapitel 15 des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA-Gesetz“) zugelassene Verwaltungsgesellschaft.

Die HAFS versteht sich in ihrer Funktion als Dritt-Verwaltungsgesellschaft als Spezialist und kompetenter Partner für die Konzeption und Administration individueller und komplexer Fondsstrukturen. Das Alleinstellungsmerkmal ist eine von Unabhängigkeit geprägte, vollständige und qualitativ hochwertige Dienstleistungspalette. Der HAFS obliegt als Verwaltungsgesellschaft prinzipiell die Ausübung der Portfolio Management Funktion für die verwalteten Investmentfonds.

Die Ausübung der Portfolio Management Funktion der Investmentfonds kann prinzipiell folgendermaßen ausgestaltet sein:

- I. Die Portfolio Management Funktion wird durch die Verwaltungsgesellschaft selbst wahrgenommen (mit oder ohne Unterstützung eines Anlageberaters);
- II. die Portfolio Management Funktion wird an eine qualifizierte Drittpartei delegiert.

Der vorliegende Mitwirkungsreport bezieht sich auf alle Stimmrechte, die innerhalb der HAFS verbleiben und nicht an externe Portfoliomanager weiterdelegiert wurden. Er ermöglicht den Investoren sich einen Überblick zu verschaffen, wie die HAFS die mit der Verwaltung von Vermögensgegenständen erlangten Rechte ausübt.

Der Mitwirkungsreport wird einmal jährlich veröffentlicht und orientiert sich an den Grundsätzen der ebenfalls veröffentlichten Mitwirkungspolitik.

2. Gegenstand des Mitwirkungsreports

Als Verwaltungsgesellschaft von UCITS versteht es die HAFS als ihre treuhänderische Verpflichtung, die Assets der Sondervermögen und somit letztlich das Geld der Investoren, nach bestem Wissen und Gewissen anzulegen beziehungsweise zu verwalten und ist der Überzeugung, dass es von großer Wichtigkeit ist, Investments nicht nur auf betriebswirtschaftliche- und finanztechnische Kennzahlen hin zu analysieren, sondern auch nicht-finanzielle Aspekte bei der Vermögensverwaltung zu berücksichtigen. Aus vorgenanntem Grund bringt sich die HAFS bei relevanten Unternehmen¹ entsprechend ein und versucht diese aktiv und positiv zu beeinflussen. Eine Beeinflussung kann vielerlei Formen annehmen, fokussiert sich jedoch im Wesentlichen auf eine nachhaltige Unternehmensführung und eine bewusste Nutzung von Ressourcen bei gleichzeitiger Einhaltung von hohen sozialen Standards. Eine gute Unternehmensführung in den relevanten Gesellschaften ist für die HAFS ebenfalls von besonderer Bedeutung, da dies ein Anzeichen dafür ist, dass eine langfristige und nachhaltige Unternehmensstruktur auch das Interesse der Investoren widerspiegelt. Die HAFS hat für sich die Ausübung von Stimmrechten bei relevanten Unternehmen als eine der einflussreichsten Mitwirkungsaktivitäten identifiziert und nimmt diese unter bestimmten Voraussetzungen regelmäßig wahr.

¹ **Relevante Unternehmen:** Gesellschaften, die in den Anwendungsbereich der Aktionärsrechterichtlinie (2007/36/EG) fallen. Das bedeutet, Gesellschaften, die ihren Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben und deren Aktien zum Handel an einem in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union gelegenen oder dort betriebenen geregelten Markt zugelassen sind.

3. Einbindung eines Stimmrechtsberaters

In ihrer Rolle als Verwaltungsgesellschaft ist die HAFS Aktionärin von einer Vielzahl an relevanten Gesellschaften, bei denen sie mit Stimmrechtsaktien verbundene Rechte vertritt. Um eine so hohe Anzahl von Gesellschaften zu analysieren und die dazugehörigen Stimmrechte gewissenhaft auszuüben greift die HAFS auf die Unterstützung eines Stimmrechtsberaters zurück. Der Stimmrechtsberater hat sich darauf spezialisiert Aktiengesellschaften zu analysieren und deren Entwicklungen auf verschiedene Art und Weise zu beobachten. Der Stimmrechtsberater erteilt Empfehlungen basierend auf vordefinierten Richtlinien, und nach eingehender Beurteilung hat sich die HAFS dazu entschlossen Stimmrechtsempfehlungen basierend auf einer ESG² Richtlinie zu berücksichtigen. Die ESG Richtlinie des Stimmrechtsberaters legt besonderen Wert bei der Aussprache von Stimmrechtsempfehlungen auf soziale, ökologische sowie Governance Aspekte, d.h. ebensolche Aspekte finden besondere Beachtung bei der Beurteilung der Agenda Punkte einer Hauptversammlung. Es versteht sich von selbst, dass die HAFS nicht an die Empfehlung des Stimmrechtsberaters gebunden ist, sondern selbst die ultimative Entscheidungsgewalt hinsichtlich der Ausübung von Stimmrechten beibehält.

4. ESG Richtlinie des Stimmrechtsberaters

ESG und sogenannte grüne Investments haben für die HAFS einen hohen Stellenwert. Um auf dem aktuellsten Stand zu bleiben und die dynamische Entwicklung von besagten Investments in der ESG Richtlinie widerzuspiegeln evaluiert der Stimmrechtsberater die ESG Richtlinie auf jährlicher Basis. Regulatorische Anforderungen, welche sich von Land zu Land unterscheiden und auch unterschiedlich schnell implementiert werden sind wichtige Grundlagen für die Anpassungen der Richtlinie.

5. Übersicht des diesjährigen Abstimmungsverhalten

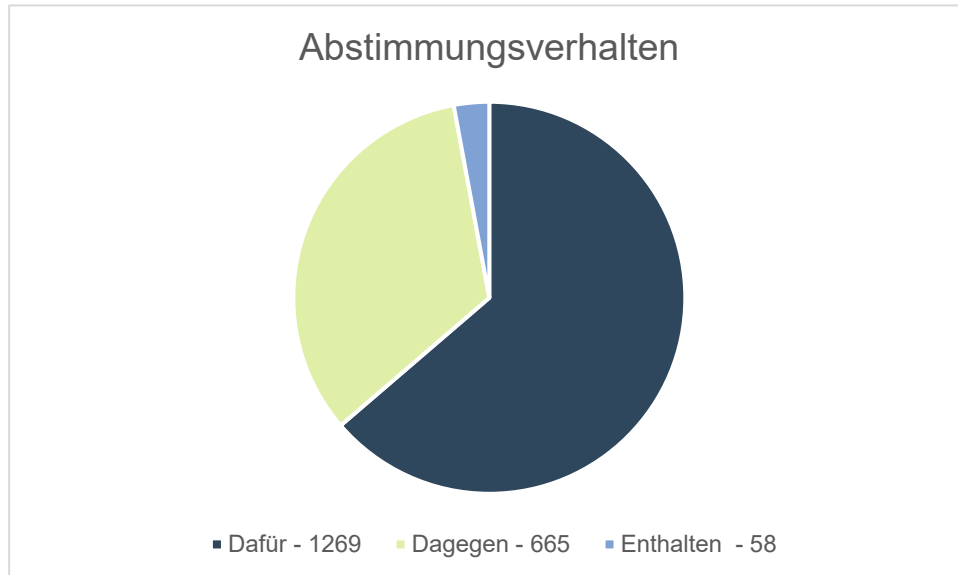
In diesem Abschnitt findet sich eine Übersicht des Abstimmungsverhaltens der HAFS. Sämtliche Stimmrechtsausübungen wurden im Einklang mit der einschlägigen Mitwirkungspolitik der HAFS sowie unter Berücksichtigung von Stimmrechtsempfehlungen gemäß der ESG Richtlinie des Stimmrechtsberaters durchgeführt. Alle Stimmabgaben wurden im bestmöglichen Interesse der Anleger durchgeführt mit dem Grundgedanken zur Umsetzung einer langfristigen und ESG orientierten Unternehmensstrategie.

Im diesjährigen Berichtszeitraum hat die HAFS für 19,55 % aller verwalteten Investmentfonds Stimmrechte ausgeübt. Die Teilnahme an 166 Hauptversammlungen ergab eine Beteiligung von 1992 Stimmrechtsausübungen.

Die 1992 abgegebenen Stimmen lassen sich wie folgt unterteilen:

- Die HAFS hat für 63,71 % aller Stimmrechtsausübungen zu Gunsten des Tagesordnungspunktes gestimmt
- Die HAFS hat für 33,38 % aller Stimmrechtsausübungen gegen den Tagesordnungspunkt gestimmt
- Die HAFS hat sich bei 2,91 % Tagesordnungspunkten enthalten und keine Stimmrechtsausübung durchgeführt

² **ESG:** Environmental, Social and Governance



6. Die wichtigsten Stimmrechtsausübungen im Überblick

Wie in der Mitwirkungspolitik etabliert, ist es der HAFS wichtig eine starke Unternehmensführung in den relevanten Gesellschaften zu gewährleisten, um nachhaltige und langfristige Ziele im Interesse der Anleger zu unterstützen. Im Folgenden werden die Stimmrechtsausübungen basierend auf dem Typ des Tagesordnungspunkts (Vorschlag durch die Geschäftsleitung oder Anteilseigner) analysiert und in verschiedenen statistischen Aufarbeitungen wiedergegeben.

6.1. Abstimmungsverhalten im Einklang mit der ESG Richtlinie

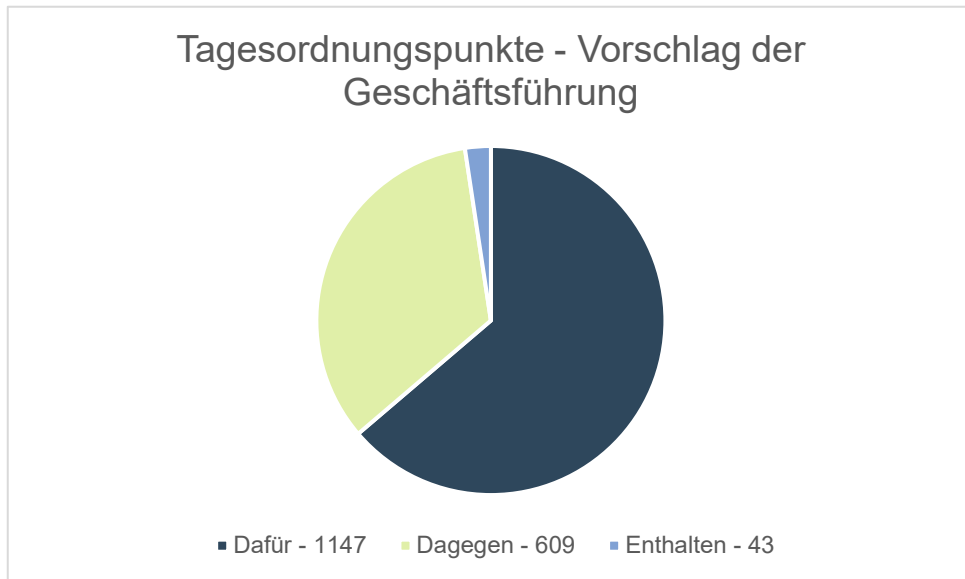
Da die HAFS die ESG Richtlinie des Stimmrechtsberaters vorab gewürdigt hat und zu dem Ergebnis gekommen ist, dass die in der ESG Richtlinie vertretenen Vorstellungen und Werte, mit denen der HAFS aligniert sind, werden durch die Stimmrechtsempfehlungen des Stimmrechtsberaters in der Regel die Interessen der Anleger gesichert. Falls die HAFS dennoch entgegen der ESG alignierten Empfehlung des Stimmrechtsberaters abstimmt, wird dies aufschlussreich im Folgenden widerspiegelt.

Im vergangenen Berichtszeitraum waren 97,15 % der 1992 abgegebenen Stimmen im Einklang mit der ESG Richtlinie. Die restlichen 57 Stimmen wurden entgegen der Empfehlung des Stimmrechtsberaters abgegeben bzw. es lagen keine Stimmrechtsempfehlungen vor.

6.2. Tagesordnungspunkte – Vorschlag der Geschäftsführung

Eine kritische Analyse der Gegenüberstellung von vorgeschlagenen Tagesordnungspunkten der Geschäftsleitung und der tatsächlichen Stimmrechtsausübung der HAFS ist wichtig, um zu erkennen, ob sich die Ansätze der Geschäftsleitung von den Werten und Normen der HAFS stark unterscheiden.

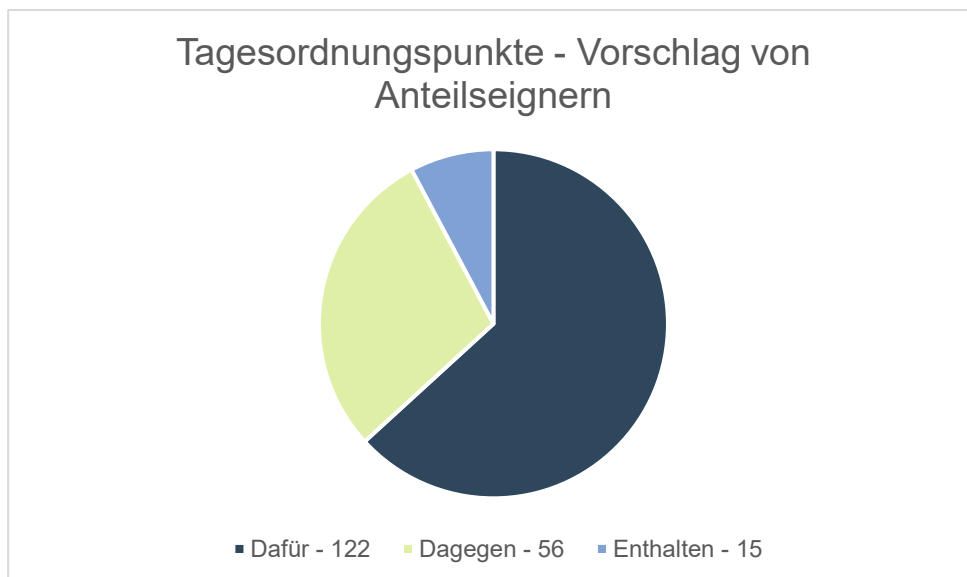
Der Statistikbericht des Berichtszeitraums weist auf, dass es insgesamt 1799 Tagesordnungspunkte gab, welche durch diverse Geschäftsleitungen vorgeschlagen wurden. Die HAFS hat für 63,76 % dieser Tagesordnungspunkte zu Gunsten des Vorschlags der Geschäftsleitung gestimmt.



6.3. Tagesordnungspunkte – Vorschlag von Anteilseignern

Tagesordnungspunkte die durch Anteilseigner vorgeschlagen werden, sind deutlich seltener als Tagesordnungspunkte, die durch die Geschäftsleitung avisiert werden. Dadurch ist es umso wichtiger diese intensiv zu analysieren und sicherzustellen, dass die Intensionen der Anteilseigner verstanden werden, um die richtige Entscheidung bei der Stimmrechtsausübung zu treffen.

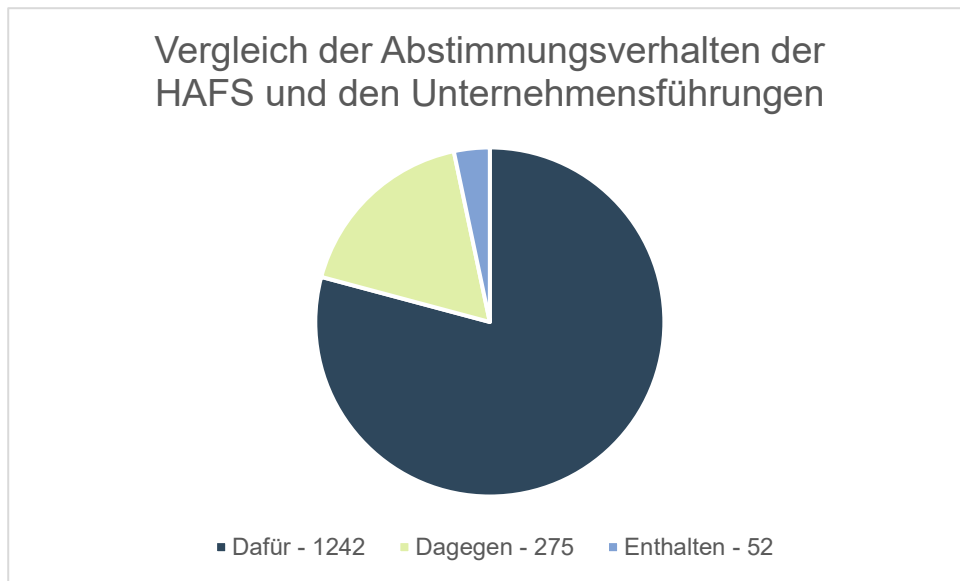
In diesem Berichtszeitraum gab es lediglich 193 Tagesordnungspunkte, welche durch Anteilseigner vorgeschlagen wurden. Die HAFS hat sich in diesen Tagesordnungspunkten 122 mal für den Vorschlag der Anteilseigner positioniert.



6.4. Vergleich der Abstimmungsverhalten der HAFS und den Unternehmensführungen

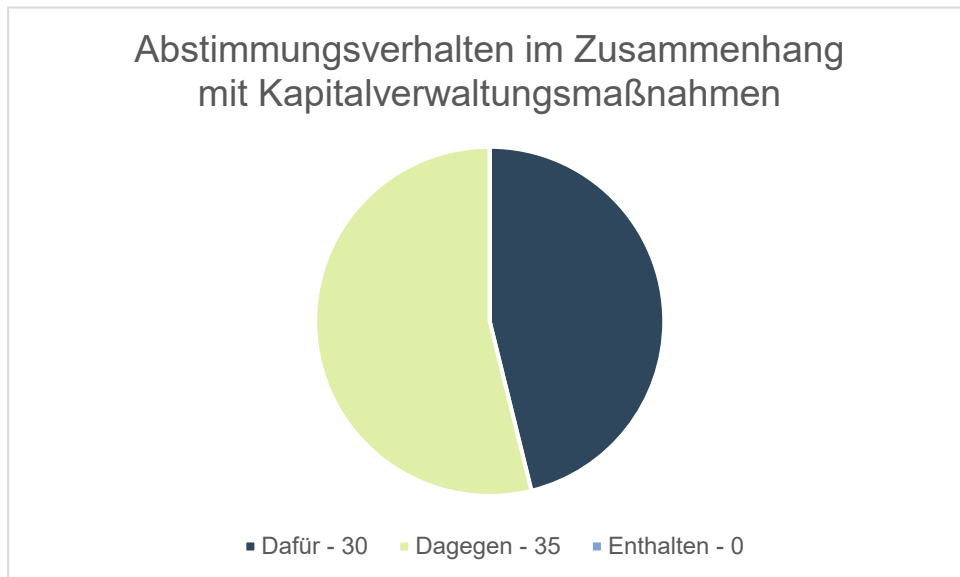
Ein Vergleich zwischen dem vorgeschlagenen Abstimmungsverhalten der Unternehmensführungen der relevanten Gesellschaften und den tatsächlich durch die HAFS ausgeübten Abstimmverhalten lässt Rückschlüsse auf die Langzeitziele der Unternehmensführungen zu. Bei einem stark konträren Abstimmverhalten kann von divergierenden langfristigen Zielen ausgegangen werden.

Die statistische Analyse des vergangenen Berichtszeitraums weist auf, dass die HAFS bei 1569 Tagesordnungspunkten im Einklang mit den Unternehmensführungen der börsennotierten Gesellschaften abgestimmt hat. Das bedeutet, dass die HAFS bei 17,50 % aller Stimmrechtsausübungen entgegen der Entscheidung der Unternehmensführungen gestimmt hat.



6.5. Das Abstimmungsverhalten im Zusammenhang mit Kapitalverwaltungsmaßnahmen

Kapitalmaßnahmen, Aktienrückkäufe und Ausschüttungspolitik einer Gesellschaft sind im Interesse der Aktionäre, sofern sie die langfristigen Erfolgsaussichten des Unternehmens erhöhen. Im Hinblick auf diese finanzökonomischen Aspekte hat die HAFS 30 Stimmen zu Gunsten des Vorschlages des Tagesordnungspunkts ausgesprochen. Das bedeutet, dass von den insgesamt 65 abgegebenen Stimmen, welche in diese Kategorie fallen, die HAFS nur in 35 Fällen gegen den Vorschlag des Tagesordnungspunkts abgestimmt hat.



6.6. Stimmrechtsausübung in Verbindung mit dem Vorstand

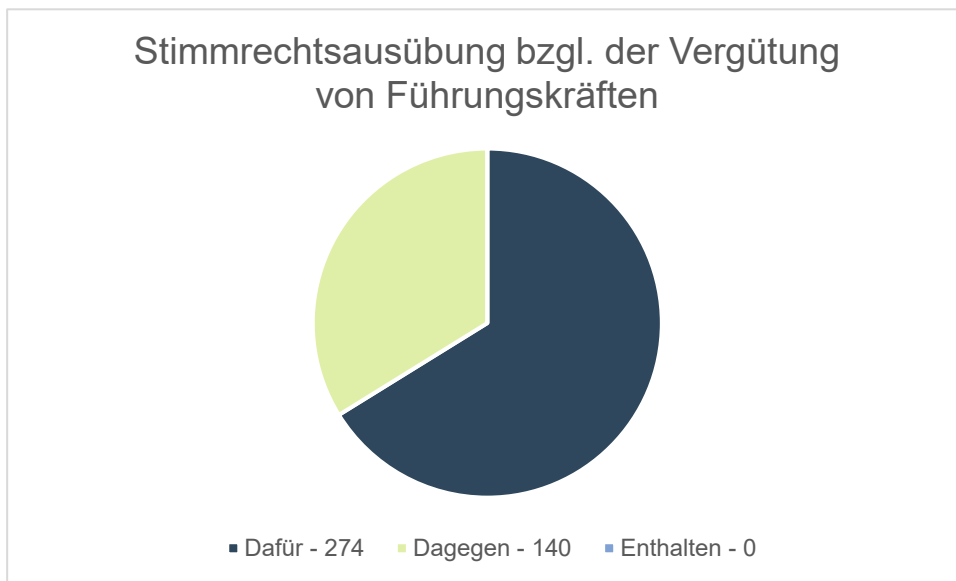
Während des Berichtszeitraums hat die HAFS 1046 Stimmen für Tagesordnungspunkte abgegeben, die im Zusammenhang mit dem Vorstand standen. Darunter fallen zum Beispiel die 998 Stimmrechtsausübungen, bei denen die HAFS sich für die Wahl des Vorstandes ausgesprochen hat und sich bei 48 Stimmrechtsausübungen in Bezug auf die Wahl des Vorstandes enthalten oder dagegen entschieden hat. Im Bereich der Ratifizierung von rechtlichen Verwaltungsratsbeschlüssen hat die HAFS bei 95,42 % der Stimmrechtsausübungen für den Tagesordnungspunkt abgestimmt.



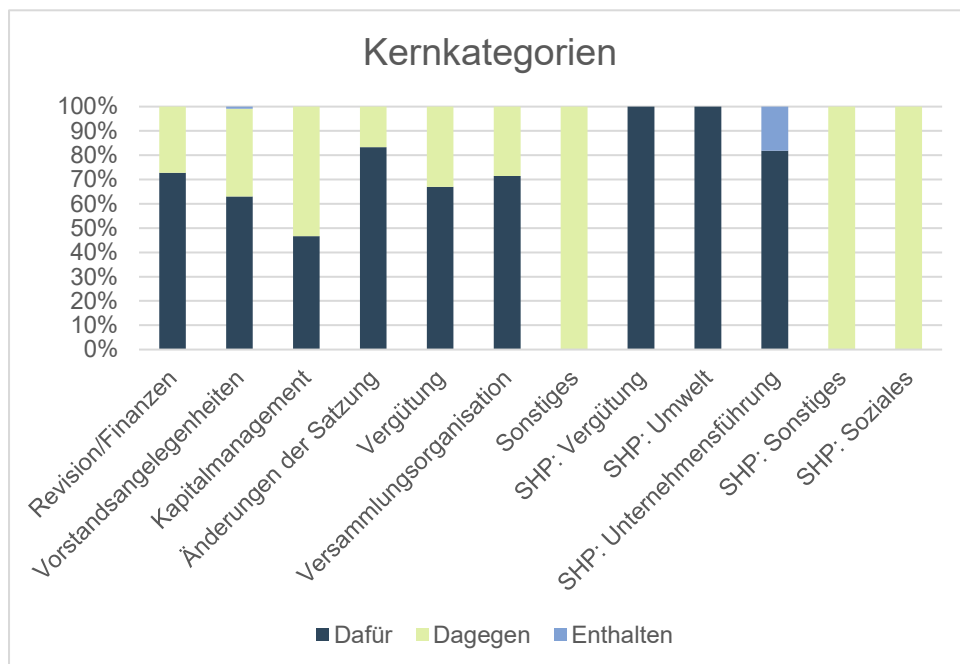
6.7. Stimmrechtsausübungen bzgl. der Vergütung von Führungskräften

Die Frage einer angemessenen Vergütung der Führungskräfte ist ein wichtiges Element der nachhaltigen Unternehmensführung, welchen die HAFS verfolgt. Grundsätzlich sollten Vergütungen die Leistung der Führungskräfte aber auch die des Unternehmens reflektieren. Grundsätzlich gilt, dass Vergütungen sich an den Vergütungen der Peer-Group eines Unternehmens orientieren sollten und vor allem eine nachhaltige Aktionärsrendite fördern.

In diesem Berichtszeitraum gab es insgesamt 414 Stimmrechtsausübungen, welche das Thema der Vergütung von Führungskräften beinhaltet haben. Die HAFS hat sich in diesem Zusammenhang bei 66,32 % aller Stimmrechtsausübungen zu Gunsten des Tagesordnungspunkts ausgesprochen.



6.8. Übersicht Kernkategorien



7. Bericht zur ESG Kontroversität – Veröffentlicht durch den angebundenen Stimmrechtsberater

Ein von dem Stimmrechtsberater veröffentlichter Bericht zu kontroversen ESG Themen in Bezug auf relevante Gesellschaften ermöglicht es der HAFS sich einen Überblick zu verschaffen, um zu verstehen, ob Gesellschaften bei gewissen Tätigkeiten nicht im Sinne von ESG gehandelt haben. Diese Grundlage nutzt die HAFS, um informierte Abstimmungsentscheidungen treffen zu können auf Basis aktueller und lokaler Informationen.

Im vergangenen Berichtszeitraum gab es keine Meldungen von Seiten des Stimmrechtsberaters, dass relevante Gesellschaften nicht im Einklang mit der ESG Richtlinie gehandelt haben.

8. Erläuterung zu den im Berichtszeitraum ungenutzten Stimmrechten

Die HAFS bemüht sich, ein aktiver und nachhaltiger Anleger in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft zu sein. Stimmrechte werden als wesentlicher Bestandteil ihrer Verantwortung angesehen, um die relevanten Gesellschaften positiv zu beeinflussen. Dennoch behält sich die HAFS das Recht vor, bei Hauptversammlungen welche als unwesentlich eingestuft werden nicht abzustimmen.

Folgende Beispiele ermöglichen eine kurze und anschauliche Zusammenfassung verschiedener Kriterien, welche die HAFS sich als Standard zur Teilnahme an einer Hauptversammlung setzt:

- **Beteiligungsquoten** – Intern festgelegte Beteiligungsquoten geben der HAFS eine erste Indikation, wie viel eines Portfolios in eine börsennotierte Gesellschaft investiert sein soll, um an einer Hauptversammlung teilzunehmen. Zusätzlich überprüft die HAFS auch, wie viele der verwalteten Fonds eine bestimmte Gesellschaft im Portfolio führen und ob die gemeinsamen Anteile einen Schwellenwert als Anteilseigner übersteigen.
- **ESG Score** – Die HAFS prüft jede Gesellschaft, welche im Scope der SRD II ist auf den MSCI ESG Score. Sobald eine Gesellschaft unter einen gewissen Schwellenwert eingestuft wird, sieht die HAFS es als ihre Pflicht an, sich als Aktionär bei der Stimmabgabe zu beteiligen, um die Nachhaltigkeitspräferenzen der Gesellschaft zu fördern.
- **Andere wichtige Kriterien** – Es werden auch wichtige gesellschaftsrechtliche Vorgänge in die Beurteilung miteinbezogen und geprüft ob eine Stimmrechtsausübung in Erwägung gezogen werden soll. Womöglich gab es auch im Berichtszeitraum marktspezifische- oder länderspezifische Krisen, welche ein Engagement von Seiten der HAFS gefordert haben.

Annex 1 – Übersicht der relevanten Unternehmen bei denen Stimmrechte wahrgenommen wurden

Herkunftsland	Name des Emittenten	Datum der Versammlung	Herkunftsland	Name des Emittenten	Datum der Versammlung
Deutschland	Siemens	13.02.2025	Schweiz	Logitech International S.A.	09.09.2025
Deutschland	Infineon	20.02.2025	Schweden	Sectra AB	09.09.2025
Vereinigtes Königreich	Watches Of Switzerland Group Plc	09.03.2025	Schweiz	Compagnie financiere Richemont SA	10.09.2025
Niederlande	Wolters Kluwers NV	11.03.2025	Irland	Ryanair Holdings Plc	11.09.2025
Deutschland	Deutsche Telekom	09.04.2025	Schweden	Clas Ohlson AB	12.09.2025
Niederlande	Ahold	09.04.2025	Vereinigtes Königreich	Brickability Group Plc	16.09.2025
Niederlande	Airbus	15.04.2025	Vereinigtes Königreich	Games Workshop Group plc	17.09.2025
Deutschland	Beiersdorf	17.04.2025	Vereinigtes Königreich	IG Group Holdings Plc	17.09.2025
Frankreich	LVMH	17.04.2025	Schweden	Asmodee Group AB	18.09.2025
Niederlande	Heineken	17.04.2025	Vereinigtes Königreich	Auto Trader Group Plc	18.09.2025
Niederlande	ASML	23.04.2025	Vereinigtes Königreich	Begbies Traynor Group	18.09.2025
Deutschland	Bayer	25.04.2025	Vereinigtes Königreich	Capital Metals Plc	23.09.2025
Deutschland	Continental	25.04.2025	Vereinigtes Königreich	Kainos Group Plc	23.09.2025
Deutschland	Merck	25.04.2025	Vereinigtes Königreich	Baltic Classifieds Group PLC	24.09.2025
Deutschland	Hochtief	29.04.2025	Vereinigtes Königreich	Frasers Group Plc	24.09.2025
Finnland	Nokia	29.04.2025	Vereinigtes Königreich	Polar Capital Hldgs Plc	25.09.2025
Frankreich	Loreal	29.04.2025	Luxembourg	Subsea 7 S.A.	25.09.2025
Belgien	Anheuser Busch	30.04.2025	Australien	Suncorp Group Limited	25.09.2025
Deutschland	RWE	30.04.2025	Deutschland	AURELIUS Equity Opportunities SE & Co KGaA	26.09.2025
Deutschland	Münchener	30.04.2025	Niederlande	Arcadis NV	30.09.2025

	Rück				
Frankreich	Hermes	30.04.2025	Niederlande	Elastic N.V	30.09.2025
Frankreich	Sanofi	30.04.2025	Vereinigtes Königreich	Rezolve AI PLC .	30.09.2025
Luxembourg	RTL	30.04.2025	Australien	Commonwealt h Bank of Australia	15.10.2025
Deutschland	BASF	02.05.2025	Vereinigtes Königreich	Pantheon International Plc	15.10.2025
Deutschland	DHL	02.05.2025	Irland	Medtronic Plc	16.10.2025
Frankreich	Air Liquide	06.05.2025	Niederlande	ST Microelectronic s	18.10.2025
Frankreich	Fuchs	07.05.2025	Vereinigtes Königreich	Unilever plc	21.10.2025
Deutschland	Grenke	07.05.2025	Norwegen	Vend Marketplaces ASA	22.10.2025
Deutschland	Mercedes Benz	07.05.2025	Australien	Brambles Ltd	23.10.2025
Deutschland	Hannover Rück	07.05.2025	Australien	Insurance Australia Group Limited	23.10.2025
Frankreich	Schneider Electric	07.05.2025	Litauen	AB Ignitis Grupe	24.10.2025
Deutschland	MTU Aero Engines	08.05.2025	Irland	Seagate Technology Holdings Plc	25.10.2025
Deutschland	Allianz	08.05.2025	Frankreich	Pernod Ricard	27.10.2025
Deutschland	Freenet	13.05.2025	Australien	CSL Ltd.	28.10.2025
Deutschland	Rheinmetal	13.05.2025	Irland	James Hardie Industries plc	29.10.2025
Deutschland	SAP	13.05.2025	Deutschland	Vantage Towers AG	30.10.2025
Deutschland	K+S	14.05.2025	Vereinigtes Königreich	Astrazeneca plc	03.11.2025
Deutschland	BMW	14.05.2025	Schweden	Embracer Group AB	03.11.2025
Deutschland	Deutsche Börse	14.05.2025	Frankreich	ESSO	04.11.2025
Italien	ENI SPA	14.05.2025	Vereinigtes Königreich	Barratt Redrow Plc	05.11.2025
Deutschland	Adidas	15.05.2025	Vereinigtes Königreich	Ashmore Group	06.11.2025
Deutschland	Commerba nk	15.05.2025	Vereinigtes Königreich	Diageo plc	06.11.2025
Deutschland	EON	15.05.2025	Vereinigte Staaten	Tesla Inc	06.11.2025
Deutschland	United Internet	15.05.2025	Deutschland	Ceotronics AG	07.11.2025

Deutschland	Heidelberg Materials	15.05.2025	Vereinigtes Königreich	Ferrexpo Plc	09.11.2025
Netherlands	ADYEN	15.05.2025	Norwegen	Var Energi ASA	11.11.2025
Frankreich	Safran	19.05.2025	Australien	Westpac Banking Corp	12.11.2025
Deutschland	Symrise	20.05.2025	Vereinigte Staaten	Broadridge Financial Solutions, Inc.	13.11.2025
Deutschland	Nemetschek	20.05.2025	Australien	Computershare Ltd	13.11.2025
Deutschland	Brenntag SE	22.05.2025	Vereinigte Staaten	Estee Lauder Cos., Inc.	13.11.2025
Deutschland	Deutsche Bank	22.05.2025	Vereinigte Staaten	Tapestry Inc	13.11.2025
Deutschland	Lanxess	22.05.2025	Dänemark	Novo Nordisk	14.11.2025
Deutschland	Fresenius Medical Care	22.05.2025	Frankreich	Interparfums	17.11.2025
Deutschland	Porsche	23.05.2025	Niederlande	Argenx SE	18.11.2025
Deutschland	Fresenius SE	23.05.2025	Vereinigte Staaten	Oracle Corp.	18.11.2025
Frankreich	Total Energies	23.05.2025	Vereinigte Staaten	News Corp	19.11.2025
Deutschland	Daimler Truck	27.05.2025	Norwegen	Mowi ASA	20.11.2025
Deutschland	Zalando	27.05.2025	Vereinigtes Königreich	Pan African Resources Plc	20.11.2025
Deutschland	Bechtle	27.05.2025	Vereinigtes Königreich	Craneware Plc	21.11.2025
Deutschland	Krones	27.05.2025	Deutschland	Borussia Dortmund KGAA	24.11.2025
Deutschland	Vonovia	28.05.2025	Spanien	Indra Sistemas	27.11.2025
Deutschland	LEG	28.05.2025	Italien	Mediobanca - Banca Di Credito Finanziario Spa	01.12.2025
Italien	Iberdola	30.05.2025	Deutschland	KWS SAAT SE & Co. KGaA	03.12.2025
Deutschland	Hypoport	03.06.2025	Dänemark	Coloplast AS	04.12.2025
Deutschland	Evotech	03.06.2025	Vereinigtes Königreich	Yougov	04.12.2025
Deutschland	König Bauer	04.06.2025	Frankreich	Francaise Energie	05.12.2025
Deutschland	EDAG	25.06.2025	Vereinigte Staaten	Microsoft Corporation	05.12.2025
Deutschland	Netfonds	23.07.2025	Vereinigte Staaten	ServiceNow Inc	05.12.2025

Niederlande	Articore	06.08.2025	Niederlande	Merus N.V	09.12.2025
Dänemark	Pandora A/S	14.08.2025	Kanada	Open Text Corp	09.12.2025
Deutschland	Branicks Group AG	20.08.2025	Schweiz	Barry Callebaut AG	10.12.2025
Niederlande	Prosus	20.08.2025	Luxembourg	Spotify Technology S.A.	10.12.2025
Vereinigtes Königreich	Inchcape plc	26.08.2025	Irland	DCC Plc	11.12.2025
Italien	Sesa S.p.A.	27.08.2025	Vereinigtes Königreich	dotDigital Group Plc	11.12.2025
Schweden	Bergman & Beving Aktiebolag	28.08.2025	Luxembourg	Inpost S.A	11.12.2025
Deutschland	Daldrup & Soehne AG	28.08.2025	Spanien	Talgo S.A.	12.12.2025
Deutschland	LAIQON AG	28.08.2025	Vereinigte Staaten	Affirm Holdings Inc	15.12.2025
Deutschland	STS Group AG	28.08.2025	Vereinigtes Königreich	Softcat Plc	15.12.2025
Deutschland	Schaltbau Holding AG	29.08.2025	Vereinigte Staaten	Cisco Systems, Inc.	16.12.2025
Vereinigtes Königreich	Grainger Plc	01.09.2025	Deutschland	Pyramid AG	16.12.2025
Vereinigtes Königreich	Ashtead Group plc	02.09.2025	Frankreich	Sodexo	16.12.2025
Vereinigtes Königreich	Software Circle Plc	03.09.2025	Netherlands	Pluxee N.V.	17.12.2025
Norwegen	Protector Forsikring Asa	08.09.2025	Australien	Australia & New Zealand Banking Group Ltd.	18.12.2025